

Imitierende Zwillingsoktopoden

Imitierende Zwillingsoktopoden, im Volksmund auch Immis genannt, sind kleine grüngelbliche leicht durchsichtige oktopoden, die geschwungene Muster auf dem Kopf haben.

Immis werden immer in Pärchen gezüchtet, da sie dadurch eine bestimmte Option erfüllen sollen. Ein immi wird immer die Bewegungen des anderen immitieren, was heißt, das durch besondere Fäden die an die Tentakel gebunden werden, Nachrichten über mehrere Kilometer weit verbreitet werden können.

Es gab auch die Idee sie für Fernbedienungen von Robotern zu benutzen, doch das hat einen großen Nachteil. Wenn ein Immi stirbt, dreht der andere durch. Er wird wahnsinnig, was entweder eine verrückte Fernbedienung ergibt, oder im schlimmeren Fall, einen Roboter der unkontrollierte Bewegungen macht.

Für kleine Applikationen sehr praktisch, für großes wird es allerdings sehr schnell sehr gefährlich.

Revision #1

Created 10 September 2024 20:55:04 by omegaRot

Updated 10 September 2024 21:10:04 by omegaRot